

Lektürenotizen zu Helena Kuchar: Jelka. Aus dem Leben einer Kärntner Partisanin

Manuskript, 2 Blatt, ohne Datum

Mit rotem Kugelschreiber hat Peter Handke in Vorbereitung seines Stücks *Immer noch Sturm* auf zwei undatierten und unpaginierten Blättern den Erinnerungsbericht *Jelka. Aus dem Leben einer Kärntner Partisanin* (Klagenfurt/Celovec: Drava 1984, 22009) von Helena Kuchar zusammengefasst. Das erste Blatt trägt die Überschrift »Jelka«(S. I), die einzelnen Notizen sind mit eingekreisten Zahlen (1-41) durchnummeriert.

In seinen eigenen Text hat Peter Handke einige Ideen und wörtliche Zitate aus dem gelesenen Text übernommen, die er auch in seinem Exzerpt notierte. Ein Beispiel: Die Notiz Nr. 33 »„Augen hoch!“ (Kerze vor Hitlerbild) [/] „wir durften ihnen sonst nie ins [/] Gesicht schauen“«(S. II) bezieht sich auf folgende Textstelle bei Kuchar:

»Sie führten mich in einen Raum und zündeten eine Kerze an, die vor einem großen Hitlerbild stand. ‚Haltung annehmen!‘ Der Obergestapo trat hinzu. ‚Augen hoch!‘, befahl er - wir durften ihnen sonst nie ins Gesicht schauen. Er begann, eine feierliche Anrede zu halten, deren Sinn ich erst langsam verstand. ‚Dein Mann ist in treuer Pflichterfüllung gestorben. Er hat sein Leben für unser großes Deutsches Reich gegeben. Du bist seiner nicht würdig. Du hast Schande über sein Haus gebracht. Aber der Führer weiß denen zu danken, die für ihn in den Tod gegangen sind ...‘« (Kuchar 22009, S. 115), die in *Immer noch Sturm* wie folgt verarbeitet wird:

»Wenn diejenigen von uns, welche auf dem Boden des Reichs, der einmal unser hiesiger höchstgener Boden war, von den Reichsoberen als Reichsfeinde angesehen werden, vor ihnen, den Oberen, zu stehen gezwungen sind, so ist es, wie du weißt, Vater, den Unsrigen verboten, ihnen, den Reichsoberen, in ihre Augen zu schauen, ausgenommen den Fall, daß eins unserer Kinder auf dem Schlachtfeld oder wo sein Leben geopfert hat für ihr Reich, woraufhin, wie du weißt, Vater, der Reichsobrige, bevor er dem Unsrigen die traurige und ihn zugleich stolzmachensollende Nachricht vorliest, dem Unsrigen befiehlt: ‚Augen hoch!‘, was für den Unsrigen die einzige und einmalige Gelegenheit und einmalige Begünstigung ist, dem Obrigen in die großdeutschen Augen schauen zu dürfen - verstehst du? [...] Also: Augen hoch!«(IS 116f.)

(Vanessa Hannes schläger)

TABELLARISCHE DATEN

Titel, Datum und Ort

Eingetragene Werktitel (laut Vorlage):

Jelka

Datum normiert: ohne Datum

Materialart und Besitz

Besitz: Privataarchiv Hans Widrich

Signatur: ohne Signatur

Art, Umfang, Anzahl:

1 Manuskript, 2 Blatt, unpag.

Format: A4

Schreibstoff: Kugelschreiber (rot)

Quelladresse: <http://handkeonline.onb.ac.at/node/1950>

Stand: 12.07.2013 - 10:07